



Verein zur Durchführung der Film-Informationstage Luzern
Postfach 792 6002 Luzern
Bankverbindung: Schweizerische Kreditanstalt Luzern
Telefon 041/22 12 83

Luzern, den 14. November 1973

Communiqué

Nach reiflicher Ueberlegung und Prüfung der Gegebenheiten hat sich der Vorstand des Film-In Luzern dazu entschlossen, der ausserordentlichen Generalversammlung des Vereins zur Durchführung der Film-Informationstage Luzern vom 14. November 1973 den Antrag zu stellen, der Liquidation des Vereins und somit des Film-In Luzern zuzustimmen.

Die ausserordentliche Generalversammlung hat diesem Antrag grossmehrheitlich zugestimmt.

Finanzielle und organisatorische Schwierigkeiten waren für den Antrag des Vorstandes ausschlaggebend.

Noch sind Schulden, die bei der Durchführung des Film-In Luzern 1972 unerwarteterweise entstanden sind, nicht völlig abgetragen; der Vorstand war der Ansicht, dass nicht mit Schulden an die Durchführung einer weiteren Veranstaltung herangegangen werden könne. Drei der massgebend beteiligten und somit auch sehr stark belasteten Organisatoren sehen sich überdies ausserstande, für eine weitere Veranstaltung ohne irgendwelche Bezahlung weiter ihre Dienste zur Verfügung zu stellen, da sie ohnehin beruflich noch stärker engagiert sind als zuvor.

Im übrigen hat es sich auch gezeigt, dass es für die bisher beteiligten Kinos (nur noch drei Kinobesitzer erklärten sich grundsätzlich bereit, in irgendeiner Form ihre Säle zur Verfügung zu stellen) immer schwieriger wird, ganze Tage für Vorführungen des Film-In Luzern freizuhalten, um ein möglichst breites Programmangebot anzubieten. Selbst die von der Generalversammlung im Frühsommer in Aussicht genommene reduzierte Veranstaltung wäre kaum durchzuführen gewesen; finanzielle und organisatorische Probleme waren erste Hemmschuhe, die Ueberlegung, dass eine kleinere Veranstaltung doch nicht der Zielsetzung des Film-In Luzern entsprechen würde, war ebenfalls mitbestimmend für die Ablehnung der von der GV zur Abklärung vorgebrachten Idee.

Zwar hat das Film-In Luzern gerade im Jahre 1972 eine nationale Anerkennung und vermehrte Auseinandersetzung in der Presse erfahren dürfen, aber die in Aussicht gestellte Subvention von seiten des Eidgenössischen Departementes des Innern

von seiten des Eidg. Departementes des Innern (Filmsektion) blieb dennoch aus. Eine finanzielle Beihilfe des EDI hätte sicher neue Durchführungsmöglichkeiten des Film-In Luzern ergeben.

Das Film-In Luzern dankt den Mitgliedern des Vereins zur Durchführung der Film-Informationstage Luzern für ihre Mithilfe und ihre Aufgeschlossenheit; es dankt aber auch den vielen Vertretern der Filmwirtschaft, die Unterstützung und Verständnis entgegenbrachten, sowie den Vertretern der Massenmedien, die Idee und Ziel unserer Veranstaltung anerkannten, schätzten oder diskutierten.

FILM-IN LUZERN
Der Vorstand

geht an die Vertreter der Schweizer Massenmedien
Redaktoren, Journalisten, Zeitungs- und Zeitschriftenredaktionen
verschiedene Vertreter der Filmwirtschaft